



STATISTISCHER BERICHT

C III - vj 1 / 20

Ergebnisse der tierischen Erzeugung in Thüringen 1.1. - 31.3.2020

Bestell-Nr. 03 305

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642

Telefax: 0361 57331-9699

Internet: statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Ländlicher Raum,
Ernährung und Agrarstruktur

Telefon: 0361 57334-2552

Herausgegeben im Mai 2020

Heft-Nr.: 92/20

Preis: 3,75 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2020

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorbemerkungen	3
Tabellen	
1. Schlachtungen und Schlachtmenge von Schlachtungen insgesamt 2020	4
2. Schlachtungen, Schlachtmenge und Durchschnittsschlachtgewichte von gewerblichen Schlachtungen 2020	4
3. Schlachtungen und Schlachtmenge von Hausschlachtungen 2020	6
4. Legehennenhaltung und Eierzeugung 2020 und im März nach Größenklassen und Haltungsformen	8

Vorbemerkungen

Dieser Bericht erscheint vierteljährlich und enthält vorläufige Ergebnisse.

Rechtsgrundlagen

1. Agrarstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 109 des Gesetzes vom 20. November 2019 (BGBl. I S. 1626) geändert worden ist.
2. Bundesstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618) geändert worden ist.

Schlachtungen, Schlachtgewichte, Schlachtmenge

Die Schlachtungsstatistik umfasst alle von amtlichen Veterinären an Rindern, Kälbern, Schweinen, Schafen, Ziegen und Pferden durchgeführten Schlachtier- und Fleischuntersuchungen. Erhebungsmerkmale der Schlachtungsstatistik sind die Zahl der Tiere nach Herkunft, Tierart, Tauglichkeit, gewerblichen Schlachtungen und Hausschlachtungen und bei Rindern außerdem nach Kategorien. In diesem Bericht werden die tauglich beurteilten Tiere aus gewerblichen Schlachtungen inländischer und ausländischer Herkunft zusammengefasst nachgewiesen.

Grundlage der Schlachtgewichtsstatistik sind die Meldungen der Schlachtbetriebe nach der Ersten Fleischgesetz-Durchführungsverordnung¹⁾ zu Preisen und Schlachtgewichten aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren inländischer und ausländischer Herkunft an die nach Landesrecht zuständigen Behörden. Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung wird für Rinder seit September 2011 das Durchschnittsschlachtgewicht aus den Angaben der Länder Mecklenburg-Vorpommern und Thüringen ermittelt. Ab März 2020 wird das Durchschnittsschlachtgewicht für Schweine aus den Angaben der Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt, und Thüringen ermittelt. Das Durchschnittsschlachtgewicht für Schafe basiert ab 2005 auf den Angaben des Statistischen Bundesamtes, die Durchschnittsschlachtgewichte für die Tierarten Ziegen und Pferde entsprechen langjährigen Durchschnittswerten und werden vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem BMEL festgelegt.

Die Ermittlung der Gesamtschlachtmenge erfolgt auf der Grundlage der Anzahl der beschauten, als tauglich beurteilten Tiere und der erreichten Durchschnittsschlachtgewichte. Diese Fleischmenge wird unabhängig von der Herkunft der Schlachttiere ermittelt. Ein übergebietlicher Ausgleich (Versand und Empfang) von Lebendvieh, Fleisch und Fleischwaren mit anderen Bundesländern sowie mit dem Ausland wird nicht vorgenommen. Somit ist die ausgewiesene Schlachtmenge nicht identisch mit der Marktleistung der tierischen Produktion und auch nicht mit dem Fleischverbrauch in Thüringen.

Legehennenhaltung und Eierzeugung

Hier sind die Inhaber bzw. Leiter von Unternehmen mit mindestens 3000 Hennenhaltungsplätzen auskunftspflichtig. Es werden monatlich Angaben über Hennenhaltungsplätze, Legehennen und Eierzeugung nach Haltungsformen festgestellt.

Definitionen

Kälber - Tiere bis zu 8 Monaten

Jungrinder - Tiere mehr als 8 aber höchstens 12 Monate

Färsen - ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

1) Verordnung zur Durchführung des Fleischgesetzes und zur Änderung handelsklassenrechtlicher Vorschriften für Schlachtkörper von Rindern, Schweinen und Schafen, darin enthalten die Verordnung über die Preismeldung bei Schlachtkörpern und deren Kennzeichnung (1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung, 1. FIGDV), BGBl. I Nr. 52 S. 2186 vom 12. November 2008

1. Schlachtungen und Schlachtmenge

Lfd. Nr.	Monat Zeitraum	Insgesamt	Rinder insgesamt	Davon			
				Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen
Anzahl der Schlachtungen in Stück							
1	Januar	70 344	9 611	26	2 912	4 882	1 642
2	Februar	41 784	7 045	22	1 994	3 607	1 279
3	März	24 472	7 444	18	2 197	3 821	1 290
4	Januar-März	136 600	24 100	66	7 103	12 310	4 211
Schlachtmenge in Tonnen							
5	Januar	8 916	3 050	9	1 134	1 407	482
6	Februar	5 566	2 226	8	781	1 053	367
7	März	3 950	2 374	6	856	1 120	377
8	Januar-März	18 431	7 651	23	2 771	3 580	1 226

2. Schlachtungen, Schlachtmenge und Durchschnitts

Lfd. Nr.	Monat Zeitraum	Insgesamt	Rinder insgesamt	Davon			
				Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen
Anzahl der Schlachtungen in Stück							
1	Januar	68 872	9 314	19	2 812	4 826	1 549
2	Februar	40 237	6 732	17	1 875	3 554	1 196
3	März	23 526	7 213	12	2 109	3 774	1 224
4	Januar-März	132 635	23 259	48	6 796	12 154	3 969
Schlachtmenge in Tonnen							
5	Januar	8 719	2 960	7	1 095	1 390	455
6	Februar	5 362	2 132	6	735	1 038	343
7	März	3 816	2 302	4	821	1 106	358
8	Januar-März	17 897	7 394	17	2 651	3 534	1 155
Durchschnittsschlachtgewichte in Kilogramm							
9	Januar	x	318	350	389	288	294
10	Februar	x	317	354	392	292	287
11	März	x	319	349	389	293	292

*) tauglich beurteilte Tiere

von Schlachtungen insgesamt 2020 *)

Kälber	Jungrinder	Schweine	Schafe insgesamt	Davon		Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
				Lämmer	übrige Schafe			
Anzahl der Schlachtungen in Stück								
86	63	60 240	450	140	310	40	3	1
73	70	34 326	362	161	201	48	3	2
68	50	16 503	467	301	166	57	1	3
227	183	111 069	1 279	602	677	145	7	4
Schlachtmenge in Tonnen								
10	8	5 852	12	3	9	1	1	5
9	9	3 329	9	3	6	1	1	6
8	7	1 564	10	5	5	1	0	7
27	24	10 745	31	11	20	3	2	8

schlachtgewichte von gewerblichen Schlachtungen 2020 *)

Kälber	Jungrinder	Schweine	Schafe insgesamt	Davon		Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
				Lämmer	übrige Schafe			
Anzahl der Schlachtungen in Stück								
65	43	59 175	351	107	244	31	1	1
57	33	33 252	222	151	71	30	1	2
60	34	15 879	394	288	106	39	1	3
182	110	108 306	967	546	421	100	3	4
Schlachtmenge in Tonnen								
8	6	5 749	9	2	7	1	0	5
7	4	3 224	5	3	2	1	0	6
7	5	1 505	8	5	3	1	0	7
22	14	10 478	22	10	13	2	1	8
Durchschnittsschlachtgewichte in Kilogramm								
121	128	97	26	18	30	18	264	9
121	126	97	22	18	30	18	264	10
122	139	95	21	18	30	18	264	11

3. Schlachtungen und Schlachtmenge

Lfd. Nr.	Monat Zeitraum	Insgesamt	Rinder insgesamt	Davon			
				Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen
Anzahl der Schlachtungen in Stück							
1	Januar	1 472	297	7	100	56	93
2	Februar	1 547	313	5	119	53	83
3	März	946	231	6	88	47	66
4	Januar-März	3 965	841	18	307	156	242
Schlachtmenge in Tonnen							
5	Januar	197	90	2	39	16	27
6	Februar	203	94	2	47	15	24
7	März	134	73	2	34	14	19
8	Januar-März	534	257	6	120	45	70

*) tauglich beurteilte Tiere

von Hausschlachtungen 2020 *)

Kälber	Jungrinder	Schweine	Schafe insgesamt	Davon		Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
				Lämmer	übrige Schafe			
Anzahl der Schlachtungen in Stück								
21	20	1 065	99	33	66	9	2	1
16	37	1 074	140	10	130	18	2	2
8	16	624	73	13	60	18	-	3
45	73	2 763	312	56	256	45	4	4
Schlachtmenge in Tonnen								
3	3	103	3	1	2	0	1	5
2	5	104	4	0	4	0	1	6
1	2	59	2	0	2	0	-	7
5	9	267	9	1	8	1	1	8

4. Legehennenhaltung und Eierzeugung 2020 und im März nach Größenklassen und Haltungsformen

Monat Größenklassen der Hennenhaltungsplätze von ... bis unter ... Haltungsformen ⁵⁾	Betriebe ¹⁾	Hennen- haltungsplätze ²⁾		Legehennen ³⁾		Erzeugte Eier ⁴⁾	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- kapazität
		am letzten Kalendertag des Berichtsmonats		im Durchschnitt des Monats			Eier je Legehenne	Eier je Legehenne am Tag	
		im Berichtsmonat							
		Anzahl					1 000 Stück	Anzahl		Prozent
Januar	41	1 870 075	1 466 575	1 503 853	37 867	25,2	0,81	78,4	
Februar	41	1 869 256	1 518 073	1 280 209	38 778	x	x	81,2	
März	41	1 868 340	1 661 330	1 589 702	44 251	27,8	0,90	88,9	
davon									
unter 5 000	4	15 374	13 499	13 135	321	24,4	0,79	87,8	
5 000 - 10 000	2	.	.	.	.	24,7	0,80	44,6
10 000 - 30 000	8	157 545	133 181	129 198	3 677	28,5	0,92	84,5	
30 000 - 50 000	14	619 033	561 717	514 930	13 165	25,6	0,82	90,7	
50 000 - 100 000	11	756 760	650 653	683 559	19 405	28,4	0,92	86,0	
100 000 - 200 000	2	.	.	.	.	31,0	1,00	96,6
200 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	
Bodenhaltung	28	1 337 449	1 171 560	1 113 265	31 380	28,2	0,91	87,6	
Freilandhaltung	16	420 885	387 030	373 738	10 060	26,9	0,87	92,0	
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	1	6 000	5 683	5 720	141	24,7	0,80	94,7	
Ökologische Erzeugung	5	104 006	97 057	96 980	2 671	27,5	0,89	93,3	

1) Seit 31.01.2015: Eine aus einem Stall oder mehreren Ställen bestehende örtliche, wirtschaftliche und seuchenhygienische Einheit zur Erzeugung von Eiern im Sinne des Legehennenbetriebsregistergesetzes.

2) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze.

3) Einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden.

4) Für den menschlichen Verzehr erzeugte Eier (Konsumeier), einschl. Bruch-, Knick- und Junghenneneier.

5) Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen bzw. Wechsel der Haltungsform im Kalenderjahr erfolgt eine Mehrfachzählung.

